

Titel

Thema:	Mit Design Thinking Probleme lösen und Innovationen initiieren (Modul 1) Präsenz
Veranstaltungsnummer:	2523Q1703

Inhalt/Beschreibung

Beschreibung und didaktische Gestaltung:	Dieses Angebot umfasst verschiedene Veranstaltungen, um Projekte an berufsbildenden Schulen professionell zu steuern. Ziel ist es, die Strategie HIBB 2028 durch das Referat berufliche Bildung (LIF23) zu unterstützen und zu begleiten.
Schwerpunkte/Rubrik:	Organisationsentwicklung

Allgemeine Informationen

Zielgruppen:	- Lehrkräfte berufsbildende Schulen, Führungskräfte, Steuergruppe
Schularten:	- Berufliche Schule
Veranstaltungsart:	Seminar
Gültigkeitsbereich:	Hamburg
Leitung:	Birgit Kuckella, Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung
Dozenten:	Andrea Garcia Schäfer, Berufliche Schule Uferstraße (BS 29)* Michael Sahlmann, Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung

Weitere Hinweise

Zusatzinformationen:	<p>Ziele</p> <p>Ursprung und Paradigma des „Design Thinking“-Prozesses, Nutzerzentrierung als Leitmotiv der Arbeitsprozesse kennenlernen Überblick über die Phasen des „Design Thinking“-Prozesses gewinnen, den Double-Diamond kennenlernen Ausgewählte Methoden für den Problemraum anwenden</p> <p>Inhalte</p> <p>„Design Thinking“ ist eine agile Methodik, die bei der Entwicklung neuer Ideen oder beim Lösen von komplexen Problemen unterstützt. Bei dieser Methodik steht konsequent der spätere Nutzer eines Ergebnisses im Zentrum. Durch diese Perspektive erhöht sich die Chance kreative und innovative Ideen zu sammeln und zu erweitern, die später tatsächlich umgesetzt werden, da die späteren Nutzer einen wirklichen Mehrwert wahrnehmen. Um dieses zu ermöglichen, wurde eine Vielzahl an Methoden entwickelt. Eine Auswahl der Methoden wird in dieser Fortbildung vorgestellt und ausprobiert. Der Design Thinking-Prozess vollzieht sich in sechs Phasen. Die ersten drei Phasen werden dem Problemraum zugeordnet. Im Modul 1 werden sich die Teilnehmenden ausschließlich auf den Problemraum konzentrieren. Die Teilnahme an Modul 1 ist die Voraussetzung für die Teilnahme am Modul 2 (TIS-Nr.: 2523Q1704).</p>
----------------------	---

Zielgruppe

Lehrkräfte und Mitarbeitende der berufsbildenden Schulen, die bereits in Projekten arbeiten oder dies demnächst planen.

Diese Veranstaltung ist ein Element zur Unterstützung und Begleitung der Strategie HIBB 2028 durch das Referat berufliche Bildung (LIF23).

Diese Fortbildung richtet sich ausschließlich an pädagogisches Personal aus dem berufsbildenden Bereich. Die Inhalte der Veranstaltung sind auf die spezifische Situation der berufsbildenden Schulen ausgerichtet. Die Praxisbeispiele und die eingesetzten Methoden sind nicht auf den allgemeinbildenden Bereich übertragbar. Diese Veranstaltungsreihe (Modul 1 & 2) ist unabhängig von anderen Veranstaltungen buchbar.

Hinweise zum Veranstaltungsort und Barrierefreiheit

Diese Veranstaltung findet an der BS32 (Hinrichsenstraße 35) im Projektbüro HIBB 2028 statt.

Die Veranstaltungsort ist barrierefrei. Detail-Fragen zur Barrierefreiheit richten Sie bitte direkt an die Schule, Tel.: +49 (0)40 42 89 76 - 0

Weblink:

<https://li.hamburg.de/qualitaetsentwicklung-von-unterricht-und-schule/faecher-lernbereiche/lehrkraefte-berufliche-bildung>

Anbieter

Anbietername:	Landesinstitut für Qualifizierung und Qualitätsentwicklung in Schulen
Anbieteranschrift:	Felix-Dahn-Straße 3 und Weidenstieg 29, 20357 Hamburg
E-Mail-Adresse:	tis@li-hamburg.de

Termin

Termin:	11.11.2025 15:00 bis 18:00 Uhr
Dauer:	3 Zeitstunden
Anmeldeschluss:	20.10.2025

Veranstaltungsort

Veranstaltungsort:	Berufliche Schule an der Landwehr (BS 32), Hinrichsenstraße 35, 20535 Hamburg
--------------------	---